

### Wor 50 Jahren Ausgelastet

VON ERIKA THIES  
Aber es der Bremer Postbote hat das Amt Bremen 1. einen Nachnamen...  
Stempel mit der neuen Bremer Postleitzahl 28185. Wie die Oberpostdirektion mittel, können die Stempel nur nach und nach ausgetauscht werden, weil es zu wenige Firmen gibt, die Poststempel herstellen. Die Kapitalist dieser Firmen aber ist ausgelastet. Unsere Zeitung hatte gestern in einer Glorie unter der Überschrift 'Falsch gestempelt' angelegt, aus dem zur Zeit benutzten alten Stempeln die wichtigsten Postleitzahl 221 zu entfernen...' (18. April 1962)

Bei den Zulassungsgangungen für das Gymnasium haben sich in diesem Jahr 1900 Schüler und Schülerinnen des vierten Grundschuljahres als geeignet für den Übergang auf die höhere Schule erwiesen. Da der Jahrgang des vierten Grundschuljahres 640 Schüler aufweist, wechseln rund 13 Prozent der Jahrgangs von den Grundschulen auf die Gymnasien über. Von den Schülern, die sich für die Zulassungsgangungen gemeldet haben, haben durchschnittlich 70 Prozent bestanden...' (21. April 1962)

Gegen die Entwicklung immer gewaltigerer Atomwaffen und für den Einsatz einer menschlicheren Welt ist Dr. Robert Jungk, Journalist und Schriftsteller, die Bevölkerung gestern auf der Abschlußkundgebung des Ostermarsches gegen Atomwaffen in Ost und West auf dem Domhof auf. Über 700 Atomwaffengegner waren dort mit schwarzem Falten- und Transparenten aufmerksam. Unter ihnen eine Gruppe, die am Ostermarsch in Bremer Höhe zum diesjährigen Ostermarsch eingeladen war. Mit dem Zuhören mögen es mehr als anderthalb tausend Bremer gewesen sein, die an der Abschlußkundgebung mit dem bekannten Publikum und langjährigen Auslandskorrespondenten in den USA auf dem Domhof teilnahmen. Es geht um Leben oder Tod, nicht um Kommunismus oder Nichtkommunismus, so kennzeichnete Jungk den Sinn der Kundgebung...' (24. April 1962)

Der größte Teil des Glockenspiels, das bald von Turm der St. Marien Kirche den Choral 'Lobe den Herrn' spielen wird, wurde gestern in der Festung der Glockengießer Carl Ocho gegossen. Das Glockenspiel besteht aus 17 Glocken unterschiedlicher Größe. Von den 15 neuen Glocken werden gestern die neuen größten mit drei Tönen g, a, h, c, e, d, f, und f fertig. 700 Kilogramm wiegt die größte Glocke, die 97 Zentimeter hoch ist. Die übrigen sechs Glocken werden zehn Tage nach Ostern gegossen...' (18. April 1962)

Am 6. Mai 1980 kam es auf dem Osterdeich zu Auseinandersetzungen zwischen Polizei und Demonstranten. Anlass war ein Bundeswehr-Gelöbnis im Weserstadion.

VON GERHART REICHERT  
Bundeswehr-Fahrzeuge brachten ein Dutzend Polizeimotoren, mehrere Wasserwerfer und Teile des Weserstadions wurden demoliert. Über 300 Menschen wurden verletzt, einige von ihnen schwer. 257 Polizisten, 60 gewalttätige Demonstranten sowie drei Bundeswehr-Soldaten. Die Abendstunden des 6. Mai 1980, einen Dienstag, veränderten den Osterdeich auf Höhe Weserstrand zum Schauplatz des 'schwersten Zweischichtes in Bremen seit Kriegsende', so Bremen-Timesreporter Helmut Föhrlin.

Der 'Zwischenfall' wurde ausgelöst durch das erste öffentliche Gelöbnis-Gelöbnis der Bundeswehr Deutschland. Seit Bildung der Bundeswehr 1953 hatte es sich eher Gelöbnis ausschließlich hinter Kameradenmassen gegeben. 1980 sollte das auf Wunsch der Bundesverlehnungsminister mit einer Serie öffentlicher Verlehnungen anders werden. Anlass war das 25-jährige Bestehen der Bundeswehr. Der 'Bürger in Uniform' sollte öffentlich bezeugen und im Uniform 'solle öffentlich bezeugen und im Uniform' sollte öffentlich bezeugen und im Uniform...

Hanna kam die 25-jährige Zugehörigkeit der Bundeswehr zur Volk. Verlehnungsminister Hans Apel verfügte, dass der Akt zum Jubiläum zugleich die 'zentrale Veranstaltung der Bundeswehr am Anlass des Bestehens der Bundesrepublik in die Rede des Bundespräsidenten sollte den Wort der Doppel-Veranstaltung unterbreiten, denn noch nie in der Geschichte der Bundesrepublik hatte ein Bundespräsident öffentlich zu Soldaten gesprochen. 1980 war der gebürtige Bremer Carl Carstens Bundespräsident. Es war sein persönlicher Wunsch, dass die militärische Doppelleiter in seiner Heimatstadt stattfinden sollte.

## Osterdeich in Flammen



Demonstrationen und Krawalle auf dem Osterdeich führten am 6. Mai 1980 zu brennenden Autos und vielen Verletzten. FOTO: PETER BARTH

zu eng, wurde das Weserstadion vorgezogen. Der Vorschlag fand seinen Weg in die Öffentlichkeit, sofort gab es heftige Kritik. Auf dem Donnerstagabend des SPD-Unterbezirks Ost wurde beantragt, das Unterbezirk zur Sicherung des öffentlichen Gelöbnisses vorgehen, zwei Tage davon aus Bremerhaven. Kurz vor Mittag aber, um 11.40 Uhr, erhielt der Leiter der Schutzpolizei, Richard Gülich, 'Hinweise auf massive Streikaktionen'. In der Folge wurden zusätzlich 360 niedersächsische Polizisten angefordert, am Abend sogar noch einmal 200, die aber nicht mehr zum Einsatz kamen. Um 17 Uhr und um 18 Uhr ordnete sich die Demonstrationsleitung mit 1000 bis 1500 meist jungen Bürgern, so der amtliche Wortlaut, von der Innenstadt Richtung Vier in die Bewegung, am Goethe-Theater versammelten sie sich. Zur gleichen Zeit betrat 2000 Angehörige und geladene Gäste das einer beliebigen Festung gleichende Stadion. Schon Ihre Ankunft wurde von einem Pfeifkonzert und 'Nie wieder Krieg'-Rufen begleitet.

Morgen des 6. Mai 1980 ging man von ausschließlich friedlichen Protestformen aus. Wie eine Festung  
Ursprünglich waren 1002 Bremer Polizisten zur Sicherung des öffentlichen Gelöbnisses vorgehen, zwei Tage davon aus Bremerhaven. Kurz vor Mittag aber, um 11.40 Uhr, erhielt der Leiter der Schutzpolizei, Richard Gülich, 'Hinweise auf massive Streikaktionen'. In der Folge wurden zusätzlich 360 niedersächsische Polizisten angefordert, am Abend sogar noch einmal 200, die aber nicht mehr zum Einsatz kamen. Um 17 Uhr und um 18 Uhr ordnete sich die Demonstrationsleitung mit 1000 bis 1500 meist jungen Bürgern, so der amtliche Wortlaut, von der Innenstadt Richtung Vier in die Bewegung, am Goethe-Theater versammelten sie sich. Zur gleichen Zeit betrat 2000 Angehörige und geladene Gäste das einer beliebigen Festung gleichende Stadion. Schon Ihre Ankunft wurde von einem Pfeifkonzert und 'Nie wieder Krieg'-Rufen begleitet.

Während im Weserstadion 1700 Rekruten zu Boden, Nationalhymnen, Scherz und Grotesk Zapfenstech, stütanden, bewegte sich ein Großteil der Demonstranten direkt auf das Stadion zu. Schon im Viertel floren Farbbeutel und wurde eine lebendige Carl Carstens-Puppe verfertigt. Vor dem Stadion kam es zum plötzlichen und offenbar geplanten Frontalangriff von 200 bis 500 Gewalttätigen auf die Sicherungskräfte von Polizei und Bundeswehr. Pfeifkonzerte, Schlagungen, Molotov-Cocktails und Leuchtgasgranaten veranlassten Platzwunden, Prellungen, Blutergüsse, Brandwunden und Kollerfahrungen.  
Um 22.25 Uhr ereignete die Schlicht mit 17 Festnahmen und einem friedlichen Demonstrationen über den Osterdeich zurück ins Zentrum. Vier Monate später kritisierte ein Untersuchungsbericht des Verteidigungsministeriums Hans Koehnlich, den Bremer Verfassungsschutz, Radio Bremen und floren Bundespräsident und Verteidigungsminister auf dem Hubschrauber ein. Schon Ihre Ankunft wurde von einem Pfeifkonzert und 'Nie wieder Krieg'-Rufen begleitet.

### Nostalgische Schienenkreuzfahrt

7 Tage Sonderreise mit dem CLASSIC COURIER - vom 20. bis 26.09.2012

Erleben Sie die abwechslungsreichen Landschaften Schlesiens sowie Glatz, die interessantesten Städte und deren spannende Geschichte auf einer einmaligen Reise per Sonderzug. Genießen Sie im SAL der alten Zeit, unter dieser Dächer der CLASSIC COURIER ein, die Sie bequem zu reisen.

**Fahrt im Sonderzug 1. Klasse ab/bis Bremen**

- Stipendium reservierung inklusive
- 6 Übernachtungen mit Halbpension
- Reiseleitung ab/bis Bremen

**Reisebeschreibung:** Die Sonderreise besteht aus sechzig Tagen. Wir fahren von Bremen bis Krakau, wo wir den ersten bis vier Jahre, die neben Ihrem nostalgischen Ambiente ein komfortables Fahrgefühl verspricht. Sie reisen in geschlossenen 1. Klasse Abteilen mit 6 Sitzen oder in Club-Abteilen mit 4 Sitzen. Wie immer können Sie bei Bedarf zum festgelegten, während und offen. Während der Fahrt unterhalten Sie sich in gemütlicher Runde und lernen dabei sicher nette mitreisende kennen. Verlassen Sie sich auf den Zug, die Fahrer, besprechen Sie den Speiseplan und genießen Sie bei malerischer Unterhaltung Ihren Drink im stilvollen Salonwagen. In Krakau, der früheren Hauptstadt Schlesiens, lernen Sie die Sehenswürdigkeiten der imposanten Sandomirburg kennen. Weiter geht es durch die historische Kulturlandschaft Galizien nach Lemberg in die Ukraine. Die Altstadt wurde von der UNESCO wegen ihrer barocken Vielfalt als Weltkulturerbe aufgenommen. Zurück in Polen empfängt Sie die alte Königsstadt Krakau mit ihrem reichhaltigen Kultur- und historischen Erbe. Krakau ist ein Ort, der Sie mit seiner Schönheit und dem Charme der Altstadt begeistern wird. Genießen Sie ein und lassen Sie sich von der CLASSIC COURIER die goldenen Zeltstühle des Zugwagens wieder lebendig werden.

**Das ist inklusive:**

- Fahrt im Sonderzug CLASSIC COURIER ab/bis Bremen
- Stipendium reservierung in 1. Klasse oder Club-Abteil
- Inklusiver Setzplatz für unsere Leser
- Reiseveranstalter-Serviceleistungen
- 6 Übernachtungen in Hotels der gebuchten Kategorie
- Halbpension
- Ständige, deutsch-sprechende Reiseleitung
- Örtliche, deutsch-sprechende Reiseleitung
- Informationsmaterial
- Reisebegleitung ab/bis Bremen

**Reisepreise p.P. im Doppelzimmer:**

Doppelzimmer, 1. Klasse	€ 1.029,-
Doppelzimmer, 2. Klasse	€ 899,-
Doppelzimmer, 3. Klasse	€ 1.289,-
Reiseversicherung	€ 20,-

**Zusätzlich vorbuchbar:**

- Ausflug ins 'Königreich Krakau' (inkl. Schifffahrt) € 29,-
- Ausflug 'Reisebegleitung' € 18,-
- Ausflug 'Kochkurs und Weinprobe' (inkl. Konzert) € 28,-
- Ausflug Club-Abteil € 88,-

Buchungen im Pressehaus · Martinstraße 43 · 28195 Bremen · Mo. bis Fr. 9.00-18.00 Uhr · Buchungstelefon 0421/3671-6633  
E-Mail: reise@weser-kurier.de · Osterholzer-Kneibitz/DER Reisebüro · Bahnhofstr. 77/77f1 Osterholz-Scharmbeck

### Exklusive Sonderreise: Swiss Indoors Basel

5 Tage Reise zum Top-Tennis-Turnier in der Schweiz - vom 25. bis 29.10.2012

Als größter nationaler Sportplatz und eines der bedeutendsten Hallenarenale der Welt, finden die Swiss Indoors traditionell in Basel statt. Sie erleben jeweils im Zentrum des Endspurts um die Weltmeisterschaft. Abgesehen von dem Tennis, bietet die Tenniswoche in der 4-tägigen Swiss Indoors.

**Erleben Sie Roger Federer in Aktion!**

**Ticket für den Finaltag inklusive!**

**SWISS INDOORS**  
Basel 20.-28.10.2012

**Preise pro Person:**

im Doppelzimmer	€ 599,-
Einzelzimmer	€ 549,-
Verkehrsausgleich	€ 29,-
„Aktivurlaubsgeld Basel“ (Ausgangspunkt Colmar)	€ 29,-
Tickets für den Finaltag oder Halbtages-Tag	je ab € 99,-

**Sichern Sie sich die Tickets bei uns schon VOR dem offiziellen Verkauf!**

- 4-Sterne Courtyard Marriott Hotel Basel
- Zentrallich buchbares Ausflugsprogramm für weitere Entdeckungen

**Reisebeschreibung:** Vom 20. bis 28. Oktober 2012 präsentiert die Swiss Indoors Basel im Rahmen der ATP World Tour 500 einmal mehr Tennis vom Feinsten. Beim weltberühmten Tennisstadion und dem größten Hallenstadion der Welt treffen die weltbesten Rückkämpfer aufeinander. Federer ist Heimspiel in Basel. Basel bietet die besten Voraussetzungen für einen unvergesslichen Aufenthalt im Weltmetropol, Roger Federer wird im Herbst es seinem Heimatort in der Hofen verbleiben. Der Auftritt des Superstars auf Schweizer Boden elektrisiert die Fans, Sportler und Medien. Selbstverständlich gibt es in Basel und um zu noch viel mehr als „nur“ Tennis zu erleben. Im Rahmen des reichhaltigen hochbaren Ausflugsprogramms entdecken Sie Basel und umliegendem einen Abenteuer im Elsass nach Colmar.

**Ihr Hotel, das Courtyard by Marriott Hotel in Basel** bietet die besten Voraussetzungen für einen unvergesslichen Aufenthalt. Sauna, Spa und Fitness. Das Wellness-Biotop in der Auenlandschaft und eines perfekt am Service, so dass Sie sich während Ihres Aufenthalts vollkommen entspannen können.

**Das ist inklusive:**

- Basel mit dem besten nach Basel und zurück
- Inklusiver Setzplatz für unsere Leser
- 6 Übernachtungen im 4-Sterne Courtyard Marriott Hotel Basel mit Frühstück
- Eintritt „goldener“ für Roger & Sumner
- Eintrittskarte Swiss Indoors (Finaltag)
- Abschließendes Dinner (1 Gang Menü)
- Informationsmaterial
- Reisebegleitung ab/bis Bremen

Reiseveranstalter für beide Bremen: **HANSEAT**

www.weser-kurier.de/leserreisen